Future.Ed

CREATIVE UNIT A

www.future-ed.de

PROFESSIONELLE KAPAZITÄT

THEMENBEREICH UND FRAGESTELLUNG

In unserer Creative Unit A untersuchen wir die professionellen Kapazitäten von Lehrkräften und Schulleitungen in den Bereichen Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Demokratiebildung. Der Begriff stammt aus einem Schulentwicklungsmodell von Bryk et al. (2010) und beschreibt einen Faktor für die Verbesserung von Schule. Gemeinsam mit ausgewählten Projektschulen gehen wir der Frage nach, wie Lehrkräfte hinsichtlich BNE und Demokratie professionell handeln können, wie sich dieses Handeln auf die Schule als Organisation auswirkt und welche professionellen Ressourcen schulische Transformation unterstützen. Unser Ziel ist es, Schulen dabei zu unterstützen, resiliente, gesundheitsförderliche und nachhaltige Strukturen zu entwickeln und demokratische Prozesse zu stärken.

UNSERE ZUSAMMENARBEIT

Wie arbeiten wir mit Ihnen als Schule zusammen?

Wir kooperieren mit 2-3 Schulen und kombinieren:

- Interviews mit Lehrkräften und Schulleitungen (ca. 45-60 Min.)
- Fragebögen (ca. 20 Min.)
- Unterrichtsbeobachtungen
- gemeinsame Reflexionsformate

Alle Erhebungen erfolgen in enger Abstimmung mit Ihrer Schule.

Welchen Mehrwert hat die Zusammenarbeit für Ihre Schule?

Ihre Schule erhält in Bezug auf die genannten Schwerpunkte:

- eine wissenschaftlich fundierte Standortbestimmung,
- individuelle Rückmeldungen zu Stärken und Entwicklungspotenzialen,
- Impulse für Unterrichts- und Schulentwicklung
- Unterstützung bei der strategischen Verankerung sowie Organisation.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen:

- transparente Datenschutzregelungen,
- eine Orientierung an Ihren Bedürfnissen,
- eine feste Ansprechpartnerin und
- eine enge, langfristige Begleitung.

Christian Reintjes

Till Kaiser

Nina Heilemann

Future.Ed

CREATIVE UNIT B

www.future-ed.de

SCHULISCHES LERNKLIMA

THEMENBEREICH UND FRAGESTELLUNG

Ein offenes und partizipatives Lernklima an Schulen stärkt Demokratiebildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) als zentrale Zukunftskompetenzen, dabei u.a. analoge und digitale Beziehungen sowie schulorganisatorische und bildungspolitische Rahmenbedingungen. Diese Aspekte werden bei der Analyse von Strukturen, curricularen Vorgaben sowie der Wahrnehmung des Lernklimas, Wohlbefindens und Zugehörigkeitsgefühls berücksichtigt. Im Schulalltag bieten sich vielfältige Ansatzpunkte für Lernangebote mit dem Fokus auf Demokratiebildung und BNE im Unterricht, Ganztag und in AGs. Wir unterstützen Ihre Schule bei der konkreten Zielformulierung und begleiten datenbasiert deren Evaluation.

UNSERE ZUSAMMENARBEIT

Wie arbeiten wir mit Ihnen als Schule zusammen?

Die Ziele und Bedarfe Ihrer Schule stehen im Mittelpunkt. Gemeinsam entwickeln wir Maßnahmen und begleiten deren Umsetzung sowie Evaluation. Mögliche Formate sind:

- Bedarfsanalyse & Zielformulierung
- Interviews mit Schüler*innen und Lehrkräften
- Netzwerkanalysen (Demokratiebildung, BNE, Wohlbefinden)
- Kurzbefragungen zu Lernklima und Unterricht
- Evaluation von Entwicklungsprozessen
- Unterstützung bei schulischen Maßnahmen und Konzepten

Welchen Mehrwert hat die Zusammenarbeit für Ihre Schule?

Unsere Arbeit orientiert sich an Ihren Entwicklungszielen und bietet:

- Datenbasierte Einblicke in Lernklima, Wohlbefinden und Demokratiebildung/BNE
- Schulindividuelle Auswertung und Rückmeldung
- Entwicklung passgenauer Maßnahmen
- Evaluation von Veränderungen.

Sonja Nonte

Poldi Kuhl

Ulrike Krause

Annegret Jansen

Wilhelmine Berger

Future.Ed

CREATIVE UNIT C

www.future-ed.de

STEUERUNG DES UNTERRICHTS

THEMENBEREICH UND FRAGESTELLUNG

Die Umsetzung der beiden Querschnittsaufgaben Demokratiebildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Unterricht verschiedener Fächer stellt für die Schulpraxis und die Wissenschaft eine Herausforderung dar. Dieser Herausforderung wird sich gemeinsam im Rahmen dieser Creative Unit (CU C) gestellt. Ziel ist dabei, eine ganzheitliche Integration der beiden Querschnittsaufgaben Demokratiebildung und BNE in der Unterrichtsentwicklung verschiedener Fächer zu realisieren. Konkret werden exemplarisch für sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche sowie sprachliche Fächer entsprechende Unterrichtsformate in Ko-Konstruktion zwischen Praxis und Wissenschaft entwickelt und erprobt.

UNSERE ZUSAMMENARBEIT

Welche Zusammenarbeit streben wir an?

Für uns steht eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Schulen im Mittelpunkt. Wir berücksichtigen die realen Bedingungen und Bedürfnisse der Lehrkräfte und Lernenden und integrieren sie in die gemeinsame Arbeit.

- (Gruppen-)Interviews zur Bestandsaufnahme von Demokratiebildung und BNE
- Partizipative Entwicklung, Erprobung und Evaluation von Fachunterricht
- Ansätze für ein schulinternes Mustercurriculum zur Umsetzung von Demokratiebildung und BNE

Welchen Mehrwert hat die Zusammenarbeit für Ihre Schule?

Wir entwickeln, erproben und evaluieren gemeinsam Unterrichtskonzepte, um Demokratiebildung und BNE in Sozial- und Naturwissenschaften sowie sprachlichen Fächern umzusetzen. Daraus entstehen Ansätze für ein Mustercurriculum und Erkenntnisse für die ganzheitliche Schulentwicklung, die den Schulen bereitgestellt werden. Auf dieser Basis können auch Fortbildungen für das Kollegium angeboten werden.

Harald Hantke

Simone Abels

Peter große Prues

Annegret Jansen

Hannes Masurek

Future.Ed

CREATIVE UNIT D/E

www.future-ed.de

BEZIEHUNGEN ZUM SOZIALRAUM

THEMENBEREICH UND FRAGESTELLUNG

Der Forschungsverbund der Units D und E beschäftigt sich mit der Kultur der Kooperation in Schule. Zum einen wollen wir die Kooperation von Schulen mit Akteuren aus dem lokalen Sozialraum in den Blick nehmen, zum anderen die Elternarbeit und die innerschulische multiprofessionelle Zusammenarbeit.

Konkret wird untersucht,

a) welche Formen der Zusammenarbeit im inner- und außerschulischen Sozialraum existieren,

b) welche Bedeutung diese für Schulentwicklungsprozesse einnehmen und

c) wie sie im Kontext von Demokratiebildung und Nachhaltigkeit weiterentwickelt werden können.

UNSERE ZUSAMMENARBEIT

Wie arbeiten wir mit Ihnen als Schule zusammen?

Wir orientieren uns am Ansatz der Research-Practice-Partnerships (RPP). Das bedeutet, dass wir auf Augenhöhe mit den Schulen Fragestellungen und Vorgehen vereinbaren wollen. Die Themen, die wir im Zusammenwirken mit den Schulen untersuchen wollen, sollen für sie von Belang sein. Akteure in der Schule sollen aktiv am Forschungsprozess beteiligt werden. Wir streben mit jeder Schule pro Jahr eine Phase intensiver Zusammenarbeit an.

Welchen Mehrwert hat die Zusammenarbeit für Ihre Schule?

→ Thema: Kooperation im inner- und außerschulischen Sozialraum

- Bereitstellung einer festen Ansprechperson für die Schulen
- gemeinsame Schulentwicklung zwischen Schulen und Universitäten (z.B. Workshops) im Bereich Kooperation, Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Demokratiebildung: 1. Ermittlung der Erwartungen, Interessen und Bedürfnisse 2. Analyse und Reflexion der Programme, Praktiken und Kulturen 3. Rückmeldung und gemeinsame Diskussion der Rahmenbedingungen, Einflussfaktoren Möglichkeiten, Barrieren und Strategien
- gemeinsame Veröffentlichung von Handlungsempfehlungen für andere Schulen in Niedersachsen zu inner- und außerschulischen Kooperationsprogrammen, -praktiken und -kulturen

Till -Sebastian Idel

Karsten Speck

Stephan Kielblock

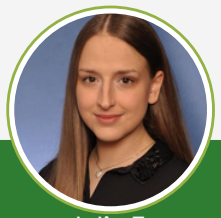
Wolfram Rollet

Sven Thiersch

Timo Ehmke

Florian Eßer

Jana Kienbaum


Julia Zerr

zukunft.
niedersachsen

Future.Ed

CREATIVE UNIT F

www.future-ed.de

INTERAKTIONEN ZWISCHEN A-E

THEMENBEREICH UND FRAGESTELLUNG

In der CU F richten wir den Blick auf das „große Ganze“ und untersuchen, wie Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Demokratiebildung in Schulen verstanden, gestaltet und im Schulalltag gelebt werden. Im Mittelpunkt unseres Interesses steht, wie die Schulkultur das Lehren und Lernen in Bezug auf BNE und Demokratiebildung prägt. Hierbei interessiert uns, wie die beiden Konzepte jeweils umgesetzt werden und welche Bedarfe hinsichtlich der weiteren Verankerung im Schulalltag bestehen. Mit unserer CU möchten wir dazu beitragen, dass BNE und Demokratiebildung langfristig zur gelebten Praxis in Sekundarschulen werden.

UNSERE ZUSAMMENARBEIT

Wie arbeiten wir mit Ihnen als Schule zusammen?

Für eine vertiefte Analyse der Schulkultur im Bereich Demokratiebildung und BNE arbeiten wir mit zwei bis drei Schulen eng zusammen. So sind sowohl eine fundierte Untersuchung als auch eine persönliche Zusammenarbeit möglich.

Methoden:

- teilnehmende Beobachtung im Schulalltag
- geführte Rundgänge
- Gruppen- und Einzelinterviews

Alle Erhebungen werden flexibel an den Schulalltag und die zeitlichen Kapazitäten Ihrer Schule angepasst.

Welchen Mehrwert hat die Zusammenarbeit für Ihre Schule?

Während der gesamten Projektdauer steht den Partnerschulen eine feste Ansprechpartnerin aus der CU zur Verfügung. Gerne unterstützen wir Sie darin, die Ergebnisse für die Stärkung von BNE und Demokratiebildung an Ihrer Schule zu nutzen.

Daniel Fischer

Luisa Kahlke

Christian Reintjes

Sven Pauling

Till Kaiser

Till-Sebastian Idel

Jessica Meyn

Claire Grauer